

StuRaMed Protokoll – 02.07.2012

Anwesende: Claudia Billing, Claudia Thiedemann, Colin Kip, Ines Grasenack, Julia Kilian, Mirko Wegscheider, Nicole Schreyer, Richard Gnatzy, Rico Eisner, Robert Woese, Sonja Neuser, Thomas Pankau, Tim Vogel, Vicky Mann

Gäste: - keine -

Redeleitung: Richard Gnatzy

Protokoll: Rico Eisner

Inhaltsverzeichnis

TOP 0: Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 1: Sprechstunde.....	2
TOP 2: Kommissionen	2
Plenum.....	2
Stuko nächste Woche.....	2
Berufungskommission W2 Klinische Epileptologie	3
TOP 3: Protokoll letzter Woche	3
Abstimmung wörtlicher Inhalte	3
TOP 4: Geschäftsordnung für den StuRaMed	3
TOP 5: Finanzen	3
TOP 6: Bericht bvmd-MV	3
TOP 7: Unbeantwortete Mails	4
TOP 8: Sonstiges.....	4
Homepage	4
Teambuilding.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.

TOP 0: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 10/18 gewählten Mitgliedern für einfache Mehrheiten beschlussfähig.

TOP 1: Sprechstunde

In der heutigen Sprechstunde wurden insgesamt 97 Essenmarken an 5 Famulanten ausgeteilt. Außerdem war eine Studentin aus dem Semester da, um sich eine Orange Reihe abzuholen.

TOP 2: Kommissionen

Plenum

Letzte Woche im Plenum wurden viele Ämter für das kommende Studienjahr neu gewählt:

Das Plenum wählte Marcel Wodniok in die Grundordnungskommission.

Für den StipendienRat „Deutschlandstipendium“ empfahl das Plenum den studentischen Senatoren Steffen Juhron, Kasimir Wansing, Magdalena Protte, Michael Weickert.

Adelheid Noack ist neue Referentin für Hochschulpolitik (Amtszeit 06/12-03/13). Ebenso ist Sebastian Müller neuer Referent für Hochschulpolitik (Amtszeit 10/12-09/13). Das Plenum wählte Sebastian Stieler zum neuen Referenten für Finanzen. Gregor Grande wurde zum neuen Referenten für Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Die Wahlen für die Referate für Kultur, Gleichstellung und Lebensweisenpolitik, Soziales und Antirassismus wurden auf ein Sonderplenum am 03.07.2012 vertagt.

Das Plenum beschloss auf Antrag von Sophie Bischoff und Eva Tepest die ideelle, informative und finanzielle Unterstützung der Union Freier Syrischer Studierender (UFSS).

Darüberhinaus beschloss das Plenum eine Verkürzung der in der Wahlordnung vorgesehener Fristen zur Durchführung eventuell notwendiger Wiederholungswahlen.

Neues vom Inforundlauf:

- Am 29.06.2012 erfolgte eine Vorstellung der Kandidaten für das Kanzleramt.
- Es wird ein AK zur Verbesserung der Situation von SHK eingerichtet.
Dieser tagt erstmalig am Montag, dem 02.07.2012, um 17.00 Uhr im Ziegenledersaal.

Stuko nächste Woche

Die TO sieht u.a. folgende Punkte vor:

- Besuch von Frau Stengler
- Anträge der Lehrkrankenhäuser
- Evaluation SS2012 + WS 2012/2013
- Längsschnittcurriculum Kommunikation
- Lernzielkataloge

Berufungskommission W2 Klinische Epileptologie

Mirko und Nicole wählen wir in die o.g. Berufungskommission (MH/-/1).

TOP 3: **Protokoll letzter Woche**

Abstimmung wörtlicher Inhalte

Wir stimmen darüber ab, ob wörtliche Äußerungen im letzten Protokoll veröffentlicht werden sollen (-/MH/2).

TOP 4: **Geschäftsordnung für den StuRaMed**

In regelmäßigen Abständen kommt die Idee auf, für die Sitzungen im StuRaMed eine Geschäftsordnung einzuführen. Ein entsprechender Antrag wurde zuletzt immer wieder abgelehnt.

Der Möglichkeit, fragliche Situationen, z.B. Ende von Redelisten, Forcierung von Abstimmungen, Regelung bei Wahlen und Organisation von Abstimmungen, klar zu regeln, stehen eine verstärkte Bürokratisierung und die Möglichkeit entgegen, Diskussionen unnötig zu verlängern bzw. ungewünschte Redebeiträge strategisch zu verhindern.

Wir erstellen nach Austausch vieler Argumente ein Meinungsbild 2/MH.

TOP 5: **Finanzen**

Richard stellt einen Finanzantrag für den Druck von Plakaten zur Öffentlichmachung des für die Famulanten kostenfreien Mittagessens im Uniklinikum bis zu einer Höhe von 20€. MH/-/2.

TOP 6: **Bericht bvmd-MV**

Claudi besuchte die BVMD-MV in Jena.

Viele Universitätsklinika zahlen mittlerweile PJ-Vergütungen. Grundsätzlicher Grund dafür ist die Abwanderung der PJler in zahlende Krankenhäuser. Die privaten Kliniken zahlen den PJlern überwiegend Aufwandsentschädigungen.

Das Sächsische Ministerium für Soziales wehrt sich gegen lange Übergangsfristen zur Einführung von Famulaturen in Allgemeinmedizin. Es ist nicht klar, welche Famulaturen z.B. in der Pathologie oder Klinischen Chemie als ambulante Famulaturen anerkannt werden.

Wir werden in der nächsten Studienkommission um eine Stellungnahme von Dekan und Studiendekan für eine längere Übergangsfrist an das Sächsische Ministerium für Soziales und den Medizinischen Fakultätentag bitten, um unsere Forderungen zu unterstützen.

TOP 7: Unbeantwortete Mails

TOP 8: Sonstiges

Die Sackkarre wird einsatzbereit gemacht. Rico hat den kaputten Schlauch zurück zu einer großen Baumarktkette gebracht.

Homepage

Die Homepage wird von den Webmastern Sebastian Gibb und Thomas Pankau neu aufgesetzt, nachdem sie zwischenzeitlich aus technischen Gründen vom Netz genommen werden musste.

Am 04.07.2012 um 18.00 Uhr findet ein weiteres Treffen zum Examensball statt. Darin soll es u.a. um die Einwerbung von Sponsoren gehen. Mirko bittet um zahlreiches Kommen.

Am gleichen Tag findet um 20.00 Uhr das nächste TrainingDay-Treffen statt.

Das Endoskop ist im Druck. Wir müssen diese nächste Woche in allen Semestern an so viele Studierende wie möglich bringen.

- Die Sitzung schließt 22.00 Uhr. -